



Wie erreichen Sie die Praxisstelle?

Amadeu Antonio Stiftung

Judith Rahner, Pasquale Rotter
Linienstraße 139, 10115 Berlin
Telefon: 030. 240 886 15

Konstantin Seidler, Golschan Ahmad Haschemi
Otto-Brenner-Straße 1, 8. OG, 30159 Hannover
Telefon: 0511. 89 73 43 33

Für weitere Informationen besuchen Sie
unsere Webseiten: www.projekt-ju-an.de
www.amadeu-antonio-stiftung.de

Gefördert vom		im Rahmen des Bundesprogramms	
	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend		
	Fachbereich Jugend und Familie Bereich Kinder- und Jugendarbeit		
		<small>Stabsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen</small>	<small>Das Landesprogramm</small>



»ju:an« – Praxisstelle antisemitismus- und rassismuskritische Jugendarbeit

- Sie hören immer wieder antisemitische Sprüche von Jugendlichen und fragen sich: »Was tun?«
- Sie fragen sich, ob »muslimische Jugendliche« antisemitischer sind als andere Jugendliche?
- Sie fragen sich, inwiefern Rassismus und Antisemitismus etwas mit Ihnen zu tun hat?
- Sie fragen sich, wie sie in ihrer Einrichtung über den Nahostkonflikt sprechen können, ohne israelbezogenen Antisemitismus zu reproduzieren?
- Sie möchten Jugendliche mit rassistischen und/oder antisemitischen Erfahrungen in Schule und Alltag stärken?
- Sie suchen Gelegenheiten für konstruktiven fachlichen Austausch und kritische Praxisreflexion?
- Sie wünschen sich eine fundierte Fortbildung zu Antisemitismus, Rassismus, Empowerment, Islam, Radikalisierung, antimuslimischen Rassismus und kultureller Bildung?
- Sie haben sich bereits intensiv mit Rassismus und Antisemitismus auseinandergesetzt und hätten gern praktische Handreichungen, Instrumente und Beispiele, um mit Ihren Jugendlichen zu arbeiten?
- Sie möchten sich mit anderen engagierten Fachkräften gegen Antisemitismus und Rassismus vernetzen?

Was bietet Ihnen die Praxisstelle?

- Beratung, Coaching, Fortbildung und Sensibilisierung von Pädagog_innen und Fachkräften der (Offenen) Jugendarbeit zur pädagogischen Bearbeitung von Antisemitismus und Rassismus
- Fachveranstaltungen zu aktuellen pädagogischen Herausforderungen im Themenfeld
- Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmodulen
- Aufbau regionaler Praxiswerkstätten und Beratung von Gremien der Jugendarbeit
- Aufbau (über-)regionaler Fachnetzwerke an der Schnittstelle zwischen Praxis und Wissenschaft
- Bedarfserhebung durch Umfragen und qualitative Interviews
- Beratung und Bildungsangebote zu Empowerment für Pädagog_innen und Jugendliche mit eigenen antisemitischen und/oder rassistischen Diskriminierungserfahrungen
- antisemitismus- und rassismuskritische Perspektiven als Querschnittsthema in der Jugendarbeit

Weitere Informationen finden Sie unter www.projekt-ju-an.de

Was ist die Praxisstelle?

»ju:an« ist ein innovatives Modellprojekt der Amadeu Antonio Stiftung. Unsere Praxisstelle bietet Beratung und Konzepte an, in denen Antisemitismus und Rassismus zusammengedacht und bearbeitet werden und die präventive Arbeit gegen diese menschenfeindlichen Ideologien verknüpfend ausgerichtet ist.

Die Praxisstelle unterstützt Sie dabei, wie Sie Antisemitismus und Rassismus in Ihrem Praxisalltag präventiv und nachhaltig begegnen können. Wir bieten Ihnen Konzepte, Ansätze und Instrumente für antisemitismus- und rassismuskritische Jugendarbeit und vernetzen Sie mit anderen engagierten Akteur_innen aus Praxis, Wissenschaft, Politik und Verwaltung. Gemeinsam können wir über Kooperationen und die Einbindung in bereits bestehende Netzwerke sprechen.

